DE

### STANDARD-DATENBOGEN

für besondere Schutzgebiete (BSG). vorgeschlagene Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (vGGB), Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und besondere Erhaltungsgebiete (BEG)

#### 1. GEBIETSKENNZEICHNUNG

1.1 Typ	1.2. Gebietscode								
A	D	Е	1	6	2	2	4	9	3
1.3. Bezeichnung des Gebiets									
Eider-Treene-Sorge-Niederung									
1.4. Datum der Erstellung		1.5	. Da	tum	der	Akt	ualis	ieru	ng
2 0 0 8 0 8				2	0	1	9	0	5
JJJMM				J	J	J	J	М	М
1.6. Informant									
Name/Organisation: Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume									
Anschrift: Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek									
E-Mail:									
1.7. Datum der Gebietsbenennung und -ausweisung/-einstufung									
Ausweisung als BSG				2	0	0	4	0	9
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BSG:				 J	J	J	J		M
2010.01; § 32 Absatz 2 bis 4 BNatSchG in Verbindung mit § 23 LNatSchG									
Vorgeschlagen als GGB:					_				
voigeseinagen die GGE.				J	J	J		<u> </u> М	
Als GGB bestätigt (*):								IVI	101
3. ( ).				J	 J	 J	 	M	M
Ausweisung als BEG									
Einzelstaatliche Rechtsgrundlage für die Ausweisung als BEG:				J	J	J	 	M	M
Erläuterung(en) (**):									
								-	

<sup>(\*)</sup> Fakultatives Feld. Das Datum der Bestätigung als GGB (Datum der Annahme der betreffenden EU-Liste) wird von der GD Umwelt dokumentiert (\*\*) Fakultatives Feld. Beispielsweise kann das Datum der Einstufung oder Ausweisung von Gebieten erläutert werden, die sich aus ursprünglich gesonderten BSG und/oder GGB zusammensetzen.

### 2. LAGE DES GEBIETS

	_	ge d	es C	aebi	etsmit	elpunkts (Dezimalgrad):							
Län	ge						Breite						
			9,32	61			54,3539						
2.2.	Flä	che	des	Gel	biets (	na)	2.3. Anteil Meeresfläche (%):						
		15	.014	,00			0,00						
2.4.	Lär	nge	des	Geb	oiets (l	m)							
					ne des ene 2	<i>Verwaltungsgebiets</i> Name des Gebiets							
	D	Е	F	0		Schleswig-F	lolstein						
	D	Е	F	0		Schleswig-F	lolstein						
	D	Е	F	0		Schleswig-Holstein							
	D E F 0 Schleswig-Ho						lolstein						
<b>2.6.</b>	Alpi	in (	<b>ogra</b> l % (*) :h (	))	sche R	Boreal ( %)  Kontinental ( %)	Mediterran ( %) Pannonisch ( %)						
	Sch	iwarz	meer	regio	n ( %)	Makaronesisch ( %)	Steppenregion ( %)						
Zus	ätzl	iche	e An	gab	en zu	Meeresgebieten (**)							
	Atla	ntisc	h, Me	eres	gebiet (.	. %) Mediteran	Meeresgebiet ( %)						
	Sch	ıwarz	merre	egion	, Meere	gebiet ( %) Makarone	sisch, Meeresgebiet ( %)						
	Ost	seere	egion	, Mee	eresgebi	t ( %)							

 <sup>(\*)</sup> Liegt das Gebiet in mehr als einer Region, sollte der auf die jeweilige Region entfallende Anteil angegeben werden (fakultativ).
 (\*\*) Die Angabe der Meeresgebiete erfolgt aus praktischen/technischen Gründen und betrifft Mitgliedstaaten, in denen eine terrestrische biogeographische Region an zwei Meeresgebieten grenzt.

### 3. ÖKOLOGISCHE ANGABEN

## 3.1. Im Gebiet vorkommende Lebensraumtypen und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Lebensraumtypen nach Anhang I						Beurteilung des Gebiets						
0-4-	DE	ND		Höhlen	Determinalität	A B C D		A B C				
Code	PF	NP	Fläche (ha)	(Anzahl)	Datenqualität	Repräsentativität	Relative Fläche	Erhaltung	Gesamtbeurteilun			

PF: Bei Lebensraumtypen, die in einer nicht prioritären und einer prioritären Form vorkommrn können (6210, 7130, 9430), ist in der Spalte "PF" ein "x" einzutragen, um die prioritäre Form anzugeben.

hand be prioritate Porm alzugeben.

NP: Falls ein Lebensraumtyp in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Fläche: Hier können Dezimalwerte eingetragen werden.

Höhlen: Für die Lebensraumtypen 8310 und 8330 (Höhlen) ist die Zahl der Höhlen einzutragen, wenn keine geschätzte Fläche vorliegt.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung).

#### 3.2. Arten gemäß Artikel 4 der Richtlinie 2009/147/EG und Anhang II der Richtlinie 92/43/EWG und diesbezügliche Beurteilung des Gebiets

Art				Population im Gebiet							Beurteilung des Gebiets				
Gruppe Code Wissenschaftliche Bezeichnung S N			NP	Тур	Gr	öße	Einheit	Kat.	Datenqual.	A B C D A B		ВІС	BIC		
		The section is a section in unity		1.41		Min.	Max.		C R V P		Popu- lation	Erhal- tung	Isolie- rung	Gesamtbe- urteilung	
В	A247	Alauda arvensis			r	660	660	р		G	С	В	С	В	
В	A055	Anas querquedula			r	18	18	р		G	С	В	С	С	
В	A222	Asio flammeus			r	2	2	р		G	С	В	С	В	
В	A688	Botaurus stellaris			r	4	4	р		G	С	В	С	С	
В	A197	Chlidonias niger		Х	r	10	10	р		G	В	С	С	С	
В	A667	Ciconia ciconia			С	100	100	i		G	В	В	В	Α	
В	A081	Circus aeruginosus			r	36	36	р		G	С	В	С	В	
В	A082	Circus cyaneus			С	100	100	i		G	Α	В	С	Α	
В	A084	Circus pygargus			r	3	3	р		G	С	С	С	С	
В	A113	Coturnix coturnix			r	30	30	р		G	С	С	С	В	
В	A122	Crex crex			r	7	7	р		G	С	С	С	С	
В	A037	Cygnus columbianus bewickii			С	4000	4000	i		G	Α	В	С	Α	
В	A038	Cygnus cygnus			r	5	5	р		G	Α	В	С	Α	
В	A038	Cygnus cygnus			С	260	260	i		G	В	В	С	В	
В	A153	Gallinago gallinago			r	139	139	р		G	С	С	С	В	
В	A639	Grus grus			r	10	10	р		G	С	Α	С	С	
В	A338	Lanius collurio			r	24	24	р		G	С	С	С	С	
В	A614	Limosa limosa			r	116	116	р		G	С	В	В	В	
В		Luscinia svecica cyanecula			r	308	308	р		G	В	Α	С	В	
В	A768	Numenius arquata			r	80	80	р		G	С	С	С	В	
В	A151	Philomachus pugnax			С	30	30	i		G	С	С	С	С	
В	A151	Philomachus pugnax		Х	r	5	5	р		G	В	С	С	В	
В	A140	Pluvialis apricaria			С	6000	6000	i		G	В	В	С	В	
В	A119	Porzana porzana			r	7	7	р		G	С	С	С	С	
В	A275	Saxicola rubetra			r	394	394	р		G	С	В	С	В	
В	A162	Tringa totanus			r	37	37	р		G	С	С	С	С	
В	A142	Vanellus vanellus			С	473	473	i		G	С	В	С	В	
-															

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, I = Wirbellose, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien. S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Offentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Typ: p = sesshaft, r = Fortpflanzung, c = Sammlung, w = Überwinterung (bei Pflanzen und nichtziehenden Arten bitte "sesshaft" angeben).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung) (siehe Referenzportal).

Abundanzkategorien (Kat.): C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden - Auszufühlen, wenn bei der Datenqualität "DD" (keine Daten) eingetragen ist, oder ergänzend zu den Angaben zur Populationsgröße.

Datenqualität: G = "gut" (z. B. auf der Grundl. von Erheb.); M = "mäßig" (z. B. auf der Grundl. partieller Daten mit Extrapolierung); P = "schlecht" (z.B. grobe Schätzung); DD = keine Daten (diese Kategorie bitte nur verwenden, wenn nicht einmal eine grobe Schätzung der Populationsgröße vorgenommen werden kann; in diesem Fall kann das Feld für die Populationsgröße leer bleiben, wohingegen das Feld "Abundanzkategorie" auszufüllen ist).

### 3.3. Andere wichtige Pflanzen- und Tierarten (fakultativ)

		Art					opulation i		Begründung						
Gruppe Code Wissenschaftliche Bezeichnung S			s	NP.	G	röße	Einheit	Kat.	Art gem	. Anhang	А	ndere K	ategorie	n	
Siuppe	Code	Wissenschaffliche	bezeichhung	3	INF	Min.	Max.		C R V P	IV	V	Α	В	С	D
	·														

Kat.: Abundanzkategorien: C = verbreitet, R = selten, V = sehr selten, P = vorhanden
Begründungskategorien: IV, V: im betreffenden Anhang (FFH-Richtlinie) aufgefährte Arten, A: nationale rote Listen; B. endemische Arten; C: internationale Übereinkommen; D: andere Gründe

Gruppe: A = Amphibien, B = Vögel, F = Fische, Fu = Pilze, I = Wirbellose, L = Flechten, M = Säugetiere, P = Pflanzen, R = Reptilien.

CODE: für Vögel sind zusätzlich zur wissenschaftlichen Bezeichnung die im Referenzportal aufgefährten Artencodes gemäß den Anhängen IV und V anzugeben.

S: bei Artendaten, die sensibel sind und zu denen die Öffentlichkeit daher keinen Zugang haben darf, bitte "ja" eintragen.

NP: Falls eine Art in dem Gebiet nicht mehr vorkommt, ist ein "x" einzutragen (fakultativ).

Einheit: i = Einzeltiere, p = Paare oder andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikeln 12 und 17 (Berichterstattung)

(siehe Referenzportal).

Kat: Abundanzkatengrien: C = verbreitet R = selten V = selten R = verbanden.

## 4. GEBIETSBESCHREIBUNG

### 4.1. Allgemeine Merkmale des Gebiets

Code	Lebensraumklasse	Flächenanteil
N07	Moore, Sümpfe, Uferbewuchs	36 %
N06	Binnengewässer (stehend und fließend)	4 %
N10	Feuchtes und mesophiles Grünland	60 %
	Flächenanteil insgesamt	100 %

#### Andere Gebietsmerkmale:

Größtes zusammenhängendes Niederungsgebiet Schleswig-Holsteins außerhalb der Küstenregion. Einbezogen sind Teile der als Grünland genutzten Niederungen, der Flussläufe mit ihrer typischen Uferzonierung und die Nieder- und Hochmoorreste.

### 4.2. Güte und Bedeutung

Bedeutendes Nahrungs- und Rastgebiet für den Zwergschwan. Nahrungslebensräume des Weißstorchs
dessen letzter größerer schlholst. Verbreitungsschwerpunkt hier liegt. Wichtiges Brutgebiet für
Wiesenvögel und Vogelarten der Moore.

### 4.3. Bedrohungen, Belastungen und Tätigkeiten mit Auswirkungen auf das Gebiet

Die wichtigsten Auswirkungen und Tätigkeiten mit starkem Einfluss auf das Gebiet

Negative Auswirkungen									
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-						
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i   o   b)						
Н	J02.05		i						
Н									
Н									
Н									
Н									

Positive Auswirkungen									
Rang-	Bedrohungen	Verschmutzungen	innerhalb/au-						
skala	und Belastungen	(fakultativ)	ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i   o   b)						
Н									
Н									
Н									
Н									
Н									

## Weitere wichtige Auswirkungen mit mittlerem/geringem Einfluss auf das Gebiet

	Negative Auswirkungen					Positive Auswirkungen								
Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb		Rang- skala	Bedrohungen und Belastungen	Verschmutzungen (fakultativ)	innerhalb/au- ßerhalb						
	(Code)	(Code)	(i   o   b)			(Code)	(Code)	(i   o   b)						

Rangskala: H = stark, M = mittel, L = gering
Verschmutzung: N = Stickstoffeintrag, P = Phosphor-/Phosphateintrag, A = Säureeintrag/Versauerung, T = toxische anorganische Chemikalien
O = toxische organische Chemikalien, X = verschiedene Schadstoffe
i = innerhalb, o = außerlalb, b = beides

### 4.4. Eigentumsverhältnisse (fakultativ)

	(%)					
	national/föderal	2 %				
Öffentlich	Land/Provinz	40 %				
G. I.	lokal/kommunal	2 %				
	sonstig öffentlich	6 %				
Gemeinsames Eige	ntum oder Miteigentum	0 %				
Pr	ivat	50 %				
Unb	Unbekannt					
Sı	100 %					

#### 4.5. Dokumentation (fakultativ)

iteraturliste siehe Anlage	
ink(s)	

## 5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

## 5.1. Ausweisungstypen auf nationaler und regionaler Ebene:

	С	ode		Fla	ächer	nante	il (%)		Co	de	Fläc	enant	eil (%)	)	Co	de	F	läche	nante	il (%)
D	E	0	7			2	2	]												
D	E	0	2			1	8													

## 5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

	Тур	code		Bezeichnung des Gebiets	Тур	F	Fläche	nante	:il (%)			
D	Е	0	7	Eider-Sorge Niederung	ider-Sorge Niederung *							
D	Е	0	7	Lundener Niederung mit Mötjensee und Steller See	*				6			
D	Е	0	7	GRoßes Moor / Kätner Moor	+				1			
D	Е	0	2	Tetenhusener Moor	Fetenhusener Moor +							
D	Е	0	2	Delver Koog	+				1			
D	Е	0	2	Hohner See	+				2			
D	Е	0	2	Wildes Moor bei Schwabstedt	+				4			
						·						

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур	Fläche	nantei	l (%)
Ramsar-Gebiet	1					
	2					
	3					
	4					
Biogenetisches Reservat	1					
	2					
	3					
Gebiet mit Europa-Diplom						
Biosphärenreservat						
Barcelona-Übereinkommen						
Bukarester Übereinkommen						
World Heritage Site						
HELCOM-Gebiet						
OSPAR-Gebiet						
Geschütztes Meeresgebiet						
Andere						

## 5.3. Ausweisung des Gebiets

1			
1			
1			
1			

## 5. SCHUTZSTATUS DES GEBIETS (FAKULTATIV)

5.1.	Ausweisungstypen	auf nationaler	und regionaler	Ebene:

Code Flächenanteil (%) Code Flächenanteil (%) Code	Flächenanteil (%)

## 5.2. Zusammenhang des beschriebenen Gebietes mit anderen Gebieten

ausgewiesen auf nationaler oder regionaler Ebene:

	Тур	code		Bezeichnung des Gebiets	Тур	/p Fläch		nante	il (%)
D	Е	0	2	Dellstedter Birkwildmoor	+				4
D	Е	0	2	Alte Sorge-Schleife	+				4
						•			
									$\overline{}$

ausgewiesen auf internationaler Ebene:

Тур		Bezeichnung des Gebiets	Тур	Fläche	nanteil (	%)
Ramsar-Gebiet	1					
	2					
	3					
	4					
Biogenetisches Reservat	1					
	2					
	3					
Gebiet mit Europa-Diplom						
Biosphärenreservat						
Barcelona-Übereinkommen						
Bukarester Übereinkommen						
World Heritage Site						
HELCOM-Gebiet						
OSPAR-Gebiet						
Geschütztes Meeresgebiet						
Andere						

## 5.3. Ausweisung des Gebiets

DE

## 6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en)	5.1	1. Füi	¹ die	Bewirts	schaftung	des	Gebiets	zuständige	Einrichtung(	(en)	:
---	-----	--------	-------	---------	-----------	-----	---------	------------	--------------	------	---

Organisation:	Ministerium f. Landwirtschaft, Umwelt u. landl. Räume d. Landes S-H
Anschrift:	Mercatorstraße 3, 24106 Kiel
E-Mail:	
Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	
6.2. Bewirt	schaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:
Es liegt ein a	aktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein
Bezeichnung:	Managementplan für das Europäische Vogelschutzgebiet DE 1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung Teilgebiet Lundener Niederung und für das FFH-Gebiet DE 1620-302 Lundener Niederung
Link:	http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/NaturschutzForstJagd/05_Natura2000/025_Vogelschutz/ein_node.html?g_nr=1622-493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen
	493ay_name=an=aan=awna=spaasuunnenueasuunen=suunen
Bezeichnung:	Managementplan für das Europäische Vogelschutzgebiet DE 1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung und für das FFH-
Link:	Gebiet DE 1622-391 Moore der Eider-Treene-Sorge-Niederung jeweils Teilgebiet NSG Alte Sorge-Schleife http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/NaturschutzForstJagd/05_Natura2000/025_Vogelschutz/ein_node.html?g_nr=1622-
	493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen
63 Erhalti	ungsmaßnahmen (fakultativ)
U.S. Linani	ungsmabhainnen (lakunanv)
INCOURT ID	7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS
INSPIRE ID:	
Im elektronis	schen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
Ja	Nein
Referenzang	gabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ
	(Husum); MTB: 1521 (Ostenfeld (bei Husum)); MTB: 1522 (Hollingstedt); MTB: 1620 (Friedrichstadt); (Süderstapel); MTB: 1622 (Meggerdorf); MTB: 1720 (Weddingstedt); MTB: 1721 (Tellingstedt); MTB:
1722 (Dells	

## 6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

# 6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	
Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	
6.2. Bewirts	tschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:
	aktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein
Bezeichnung:	Managementplan für das Europäische Vogelschutzgebiet DE 1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung und für das FFH-Gebiet DE 1622-391 Moore der Eider-Treene-Sorge-Niederung jeweils Teilgebiet Südermoor
Link:	http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/NaturschutzForstJagd/05_Natura2000/025_Vogelschutz/ein_node.html?g_nr=1622-
	493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen
Bezeichnung:	Managementplan für das Europäische Vogelschutzgebiet DE-1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung Teilgebiet Bargstaller Niederung, TG Börmer Koog und angrenzende Bereiche der Gemeinden Wohlde und Bergenhusen, TG
Link:	https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/S/schutzgebiete/vogelschutz/Vogelschutzgebiete.html?g_nr=1622-493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen
6.3. Erhaltu	ungsmaßnahmen (fakultativ)
WORLDE ID	7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS
INSPIRE ID:	
Im elektronis	schen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)
Ja	Nein
Referenzang	gabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultati

DE

## 6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

# 6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:								
Anschrift:								
E-Mail:								
Organisation:								
Anschrift:								
E-Mail:								
6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:								
	ktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein							
Bezeichnung:	Managementplan für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet DE-1622-391 Moore der Eider-Treene-Sorge-Niederung und das Europäische Vogelschutzgebiet DE-1622 493 Eider-Treene-Sorge-Niederung - jeweils Teilgebiet Hartshoper Moor -							
Link:								
Bezeichnung:	Managementplan für das Flora-Fauna-Habitat-Gebiet DE-1322-391 'Treene, Winderatter See bis Friedrichstadt und Bollingstedter Au' und das EU-Vogelschutzgebiet DE1622-493 'Eider, Treene-Sorge-Niederung' Teilgebiet NSG 'Wildes							
Link:	https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/S/schutzgebiete/vogelschutz/Vogelschutzgebiete.html?g_nr=1622- 493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen							
6.3. Erhaltu	ungsmaßnahmen (fakultativ)							
	7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS							
INSPIRE ID:	7. TO INTEGRAL ISSUE DANIEL DANIEL DES GEBIETS							
Im elektronis	chen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)							
Ja	Nein							
Referenzana	aho(n) zur Originalkarto, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)							
Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakultativ)								

## 6. BEWIRTSCHAFTUNG DES GEBIETS

# 6.1. Für die Bewirtschaftung des Gebiets zuständige Einrichtung(en):

Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	
Organisation:	
Anschrift:	
E-Mail:	
6.2. Bewirtschaftungsplan/Bewirtschaftungspläne:	
Es liegt ein aktueller Bewirtschaftungsplan vor:  Ja  Nein, aber in Vorbereitung  Nein	
Bezeichnung: Managementplan für das Flora-Fauna-Habitat-Gebiet DE-1622-391 'Moore der Eider-Treene-Sorge-Niederung' und das E Vogelschutzgebiet DE1622-493 Eider-Treene-Sorge-Niederung Teilgebiet NSG Dellstedter Birkwildmoor, TG NSG Hohr Link: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/S/schutzgebiete/vogelschutz/Vogelschutzgebiete.html?g_nr=1622-493&g_name=&lk=&art=&lr=&what=spa&submit=true&suchen=Suchen	EU- er
Bezeichnung:	
Link:	
6.3. Erhaltungsmaßnahmen (fakultativ)	
7. KARTOGRAFISCHE DARSTELLUNG DES GEBIETS	
INSPIRE ID:	
Im elektronischen PDF-Format übermittelte Karten (fakultativ)	
Ja Nein	
Referenzangabe(n) zur Originalkarte, die für die Digitalisierung der elektronischen Abgrenzungen verwendet wurde (fakul	tativ)
Transferred and the congretation of the formal decision of the control of the control of the congretation	ialiv)

### Weitere Literaturangaben

- \* Hötker, H., H. Köster & K.-M. Thomsen (2002); Rastvögel in der Eider-Treene-Sorge-Niederung 2002. Unveröff. Gutachten i.A. des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten des Landes Schleswig-Holstein
- \* Stuhr, Joachim (2007); Monitoring der Qualitätskomponente Makrophyten für die WRRL und FFH-Richtlinie in schleswig-holsteinischen Seen. Im Auftrag des Landesamtes für NAtur und Umwelt SH
- \* Thomsen, K.-M., Hötker, H. & Köster, H. (2001); Bestandserfassung von Wiesenvögeln in der Eider-Treene-Sorge-Niederung 2001.

Unveröff. Gutachten i. A. des Ministeriums für Umwelt, Natur und Forsten des Landes Schleswig-Holstein.